

Bezirksmeisterschaften

Bezirksmeisterschaften 2010
20. - 23. Mai 2010

Anmeldungen unter www.badscherfennisverband.de/bezirk1
Meldeschluss: 12. Mai 2010

Bezirksmeisterschaften der Damen und Herren
Bezirksmeisterschaften der Damen und Herren 30
um den "Heidelberger Volksbank - Cup"

HEIDELBERGER VOLKS BANK
Die Bank

Bezirksmeisterschaften der Damen und Herren 40 und 50
um den "SKC - Cup"

SKC
SIEDLER & KUMMEL, TRANSPORTFACHFIRMEN GBR
TELEFONKONFERENZSERVICE

Bezirksmeisterschaften der Herren 55 und 60
um den "B + S - Cup"

B+S
Express Transport GmbH
Kaufmannsstraße 10, 69126 Heidelberg

Spielerabend & Sommerfest:
Samstag, 22. Mai 2010 ab 19:00 Uhr

TV Grün-Weiss Weinheim 1970 e.V.
Waldallee 10, 69469 Weinheim
Tel.: 0 62 01 / 6 63 46
www.tv-gww.de

werten Halbfinale nur knapp im dritten Satz im Tie-Break.



Marcel Diego vom Nachbarverein TC Lützelsachsen stand mit seinem Partner Eric Schweppe vom TK GW Mannheim im Finale gegen Horst Hexamer/Christian Weber (beide TK GW Mannheim) und wurde Bezirksmeister im Doppel 40+ durch einen klaren Sieg mit 6:1, 6:4.



Fast 170 Spieler nahmen an den offenen Bezirksmeisterschaften des Bezirks 1 auf unserer Anlage teil. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Heiner Bernhard ging es bei uns und dem TC Lützelsachsen fünf Tage lang zur Sache. Nur am Donnerstag bangten Petra Schreiner und Ulla Werrer als Turnierleiterinnen wegen des anhaltenden Regens um die Einhaltung des Turnierplans. Mit der Unterstützung des TC 02 Weinheim, der spontan weitere Plätze zur Verfügung stellte, konnten aber alle Spiele planmäßig ausgetragen werden.

Erfreulicherweise gab es einige Titel und Platzierungen auch für Weinheimer Spieler. Gerhard Hiller vom TC 02 wurde Bezirksmeister bei den Herren 55. Er setzte sich im Finale souverän gegen den Topgesetzten Egon Rother vom TC Bad Schönborn durch (6:2, 6:1). Achim Hubig (TC 02) musste im Halbfinale verletzungsbedingt gegen Hiller aufgeben und wurde Dritter.

Michael Drisch vom TC Lützelsachsen sicherte sich den Titel im Finale der Herren 50 um den B+S-Cup gegen Axel Zoeller (TC 02) mit 6:2, 6:2. Michael Hagenau (TC 82) unterlag dem späteren Bezirksmeister in einem sehens-

Dennis Baumgartner (oben) vom TC Rheinfeldern spielte ein hervorragendes Turnier, bewies ausgezeichnete Kondition, und wurde als jüngster Spieler Bezirksmeister bei den Herren um den SKC-Cup. Der erst 15-Jährige gewann gegen Fabian Brüstle (unten) vom TC BW Weiher in einem temporeichen Finale 6:4, 6:2.



Ein starkes Herren-Doppel sahen die Zuschauer im Finale beim Sieg von Alexander Aman/Felix Koschmidder vom Mörlenbacher TC gegen die favorisierten Brüder Dennis und Tim Baumgartner vom TC Rheinfeldern mit 4, 4:6 und 10:6.

Bei den Damen wurde Kathrin Hartmann (oben) vom TC Plankstadt. Bezirksmeisterin. Sie siegte gegen Barbara Schmitt (unten) vom Heidelberger TC mit 3:6, 2:6.



Alexander Amann, Mörlenbacher TC, gewann das „kleine Finale“ gegen seinen Mannschaftskollegen Alexander Bohrmann 6:3, 6:1. Siegerin der Consolationrunde bei den Damen wurde Luisa Sterkel, TC BW Schwetzingen. Sie behielt im Finale gegen Nina Paul, TC Schriesheim, knapp die Oberhand (5:7, 6:2, 6:4).

Die weiteren Bezirksmeister:

H 30: Ralf Karcher (TC Meckesheim), **H 40:** Jürgen Hoffmann (TC Ketsch), **H 45:** Dr. Andreas Werling (TK GW Mannheim), **H 60:** Klaus Buchholtz (TC SW Neckarau), **D 40:** Sibylle Müller (TSG Germania Dossenheim), **D 50:** Ingrid Sprinckstüb, (TK GW Mannheim)

Bezirksmeisterschaften

Auch mehrere Vereinsmitglieder beteiligten sich in den verschiedenen Klassen an den Bezirksmeisterschaften. Fredi Habedank, Heinz Kleb, Jürgen Köth und Richard Wallenfels hatten bei den Herren 60 gemeldet. Am weitesten kam dabei Fredi, der erst im Halbfinale scheiterte und damit



den dritten Platz belegte. Diesen Platz belegte auch Anneli Röhrl bei den Damen 50, während Gila Vowinckel bei der Auslosung wenig Glück hatte und in der ersten Runde ausschied.

Bei den Herren hatte auch Henning Kleb gemeldet, aber auch er überstand die erste Runde nicht. Durch den Bruch dreier Mittelhandknochen an der linken Hand, den er sich bei einem Sturz beim Skifahren zugezogen hatte, besaß er jedoch einen zu allzu großen Trainingsrückstand und konnte seine beidhändige Rückhand nicht wie sonst üblich zur Geltung bringen.



Svenja Kleb, die für den TC Heddeshheim antrat, belegte in der Consolation-Runde den dritten Platz.



Während die Turnierleitung in den Händen des Bezirks lag, war unser Verein für die Rahmenbedingungen und die Sponsorengewinnung zuständig.

Zu den Rahmenbedingungen gehörte zum einen ein reichhaltiges Kuchenangebot, das von unseren weiblichen Mitgliedern bereitgestellt wurde und zum andern frisch gezapftes Bier. Weitere Getränke wurden von unserem Clubwirt Pablo angeboten.



Auch die Jugend hatte sich zum Dienst im Ausschankwagen zur Verfügung gestellt, wobei insbesondere Janik Sievert mit seiner Schwester Annika dafür sorgte, dass der Getränke- und Kuchenumsatz stimmte.



Am Samstagabend war der Betrieb am Ausschankwagen am stärksten und der Umsatz naturgemäß am größten.



Auch unser Oberbürgermeister Heiner Bernhard lies sich beim Spielerabend kurz blicken und wurde von Christoph Gutsfeld betreut.

Die Siegerehrung wurde von Verbandssportwart Stefan Bitenc und Schatzmeister Richard Wallenfels durchgeführt. Dabei wurde auch den Sponsoren SKC Seiler & Klimpel Kommunikation GmbH, Philipp Lahres GmbH & Co., B+S Express Transport GmbH und



den Deutschen SISI-Werken für die Bereitstellung der Getränke CAPS und Capri-Sonne sowie den vielen Helferinnen und Helfern unseres Vereins gedankt.

Petra Schreiner/Heinz Kleb